de Fronwald-Kicker

<mark>Vereinsorgan 2018/2019</mark> Nr. 2



FC Zürich-Affoltern www.fca.ch



JUNI 2019

21.-22.

Das Runde muss ins Eckige

FOOD & DRINKS

PARTY & SOCCER

BE THERE AND ENJOY IT

HÜTTLIPLATZ

Sportplatz Fronwald Fronwaldstrasse 115, 8046

BIST DU DABEI?

www.fca.ch/grümp





Inhalt

Vorwort	3
1. Mannschaft	5
A Junioren	12
Frauen	15
Ba Junioren	18
Ca Junioren	22
Bb Junioren	28
Senioren	34

Impressum

Herausgeber: FC Zürich-Affoltern Katzenseestrasse 4 8046 Zürich www.fca.ch

Redaktion / Grafik Marketing FC Zürich-Affoltern

Vorwort Vizepräsident



Liebe Mitglieder und Freunde des FCA!

Bald ist es vorbei mit der Winterpause und die Mannschaften eröffnen die Rückrunde der Saison 2018/19. Die 1. Mannschaft startet nach einigen Trainingsspielen am Sonntag, 24. März um 10.15 Uhr auswärts gegen den Racing Club Zürich in die 2. Hälfte der Meisterschaft. Das erste Heimspiel findet dann am Sonntag, 7. April um 10 Uhr statt. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen und anschliessend auf viele Besucher im Hüttli zu einem Umtrunk mit obligater Bratwurst und angeregten Gesprächen.

Wie bereits auf verschiedenen sozialen Netzwerken angekündigt wird die Saison mit dem Grümpi am Freitag und Samstag, den 21. und 22. Juni abgerundet. Es findet wieder auf dem Hüttliplatz statt und beginnt am Freitagabend mit dem Firmen- und Beizenturnier. Am Samstag folgen die Kategorien Fussballer, Nichtfussballer sowie Mixed und Family. An beiden Abenden darf bis in die Nacht hinein mit Live-Band und Musik ab Konserve getanzt und gefeiert werden oder an den zahlreichen Tischen gegessen und der gepflegte Kunstrasenkick miteinander kritisch diskutiert werden. Alle Informationen und das Anmeldeformular findet man auf www.fca.ch—grümpi. Das Grümpi-OK freut sich auf viele Mannschaften und noch mehr Gäste!

Zum Schluss wünsche ich im Namen des Vorstands allen Mannschaften und Zuschauern einen guten Saisonstart sowie unterhaltsame und vor allem faire Spiele!

Lukas Zett Vizepräsident





- 4 -





Chind & Chegel Secondhand für Kinder

Bei uns finden Sie:

Saisonale Kleider (New Born bis 158)
Schuhe bis Grösse 37
Kinder-, Sachbücher, CDs, DVDs, Kassetten
Spielsachen
Umstandsmode, Stillkissen, Schoppenwärmer
Kinderwagen, Autositze, Lernlaufräder, Trottinett, Velos, sowie saisonale Sportgeräte
Weitere Artikel rund um das Kind und die schwangere Frau.

Chind & Chegel

Regensbergstrasse 216 8050 Zürich Tel. +41 44 557 44 51 info@chind-und-chegel.ch chind-und-chegel.ch

Andrea Förtsch & Vanessa Guggenbühl

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr: 10:00-17:30 Mi: 9:30-12:00 / 13:30-17:30 Sa: 11:00-16:00

Warenannahme nur mit Termin möglich.

f.com/chindundchegel

1. Mannschaft

Als Leader in die Rückrundenvorbereitung

Nach 9 wöchiger Pause startete unser Eins um den 20. Januar 2019 in die Rückrundenvorbereitung. Die Mannschaft um Trainer Miro Djukic und Fabio Micelli startet mit wenigen Mutation in das Abenteuer Rückrunde. Flavio Käsermann fehlt in der Rückrunde bis ca. Mai, da er in der RS seinen Dienst absolviert. Dario Buff hat einen längeren Auslandaufenthalt geplant und steht der Mannschaft während den nächsten Monaten nicht mehr zur Verfügung. Neu gewinnen konnte man den Abwehrspieler Tiziano Gianotti, welcher von FC Buttikon zum FCA wechselt. Dazu werden wiederum 1-2 eigene Junioren in das Kader langsam herangeführt.

Als Einstieg in die 8 wöchige Vorbereitung verbrachte unser Eins die erste Woche im Fitnessraum des Nordfits. Die ersten 5 Einheiten absolvierten Sie Gruppenfitness, wie Crossfit und Spinning. Miro Djukic wollte diese Vorbereitung etwas umändern und die ersten Einheiten im Kraftraum machen und danach sich vollkommen auf die Ausdauer und die taktischen Einheiten auf dem heimischen Kunstrasen konzentrieren.



Alle Vorbereitungsspiele fanden auf dem heimischen Platz statt. In der 3. Woche stand dann das erste Freundschaftsspiel an, dort erwartete unser Eins die Reserve des FC Thalwil aus der 4. Liga, dies war gezielt gewählt worden um einen sanften Einstieg in die Rückrundenspiele zu gewährleisten. Das Spiel konnte über weite Strecken gut gestaltet werden letztendlich endete das 1. Spiel im Jahr 2019 unentschieden.

Man merkte unserem Team die Müdigkeit der strengen Trainingseinheiten sowie die reibungslosen Mechanismen welche noch fehlten an. In den darauf folgenden Testspielen traten unsere Jungs gegen den FC Fislisbach (3.Liga), FC Kilchberg Rüschlikon (3.Liga), FC Srbija (2.Liga), FC Wädenswil (2.Liga) und den FC Küsnacht (3.Liga). Die Mannschaft zeigte in allen Spielen Einsatzwille, Teamgeschlossenheit und spielerisch ganz gute Akzente. Man hat gezeigt, dass das Team gereift ist und sich gegen höher klassierte Mannschaft ganz gut bewähren tut. Die Integration der jungen Spieler funktioniert einwandfrei, die Jungs Iernen gut, lassen sich nicht beeindrucken und spielen das was der Trainer von ihnen verlangt.

Neben den sportlichen Aktivitäten an welchen die Mannschaft in jedem Training feilt standen zwei Teamevents an. Den ersten Event verbrachte die Mannschaft in den Bergen. Es wurde ein Event auf die Beine gestellt welcher beide Aspekte innehatte, Spass sowie etwas für die Fitness. Auf dem Programm stand die Reise auf den Rigi, dort wurde eine 2 ½ stündige geführte Schneeschuhtour absolviert, ein Ausflug in die Höhe welche der Mannschaft in aller Hinsicht gut tat. Nach der Absolvierung der Tour ging es auf 1600m Höhe zu einem gemütlichen Fondueessen mit schöner Aussicht auf den Vierwaldstättersee.

Nach dem die Muskeln sich erholt haben und die Gemüter gestillt worden sind ging es gegen den frühen Samstagabend zurück nach Zürich. Den zweiten Teamevent kurz vor dem Saisonstart ging die Mannschaft in die Haftanstalt Pöschwies. An diesem Samstagnachmittag durfte man sich gegen die Insassenmannschaft des JVA Pöschwies messen. Das Spiel wurde unter verschlossenen Türen auf dem Pöschwies eigenem Fussballfeld absolviert. Nach einem erfolgreich geführtem Spiel wurde die Mannschaft zu einer Führung durch den Verantwortlichen eingeladen. Die Führung durch die div. Abteilungen des Pöschwies war sehr eindrücklich für jeden Beteiligten.

Die gesamte 1. Mannschaft bedankt sich für die tolle Unterstützung der Supporter und Gönner. Ohne unsere tolle Supporter- und Gönnervereinigung könnten solch ereignisreichen Events nicht realisiert werden.

Das Team hat sich vieles vorgenommen, die Mannschaft ist fokussiert, ist sich bewusst, dass die Rückrunde kein Selbstläufer wird, umso konzentrierter arbeitet die Mannschaft an sich, man möchte die Rückrunde von Beginn an positiv gestalten und die Ergebnisse von der Vorrunde bestätigen. Wir sind motiviert unser Bestes zu geben und hoffen auf die zahlreiche Unterstützung unserer tollen Anhänger, FCA mitenand!!!



Spielplan 1. Mannschaft

<u>Spieldatum</u>	<u>Spielzeit</u>	<u>Heim</u>	Gast
24.03.2019	10:15	Racing Club ZH 1	FCA 1
31.03.2019	11:30	FC Albania 1	FCA 1
07.04.2019	10:00	FCA 1	FC Glattbrugg 1
14.04.2019	14:00	FC Dübendorf 2	FCA 1
28.04.2019	10:00	FCA 1	FC Pfäffikon 2
05.05.2019	13:45	FC Herrliberg 2	FCA 1
12.05.2019	10:00	FCA 1	FC Regensdorf 2
18.05.2019	19:15	SV Höngg 2	FCA 1
26.05.2019	10:00	FCA 1	FC Wetzikon 2
02.06.2019	??:??	FC Fällanden 1	FCA 1
16.06.2019	10:15	FCA 1	FC Oerlikon/Polizei ZH 2







pacovis



Tel. 044 485 45 00 bestellungen@huber-getraenke.ch www.huber-getraenke.ch



MOSIMANN & PARTNER AG

BERATENDE ELEKTROINGENIEURE

8048 Zürich Albulastrasse 55 Tel. 044 802 23 23

Fax. 044 802 23 99

www.mopa.ch E-Mail: info@mopa.ch



Elektro Surber AG

Schwandenholzstr. 153a, 8052 Zürich 044 372 10 22, info@elektro-surber.ch





Heinz Kolb & Claudia Alter Wehntalerstrasse 444 8046 Zürich Telefon 044 371 28 81



Postfach 381

8046 Zürich



Hilferuf aus der Juniorenabteilung !!!

Weshalb?

Wir haben in der Juniorenabteilung immer weniger Trainer und Betreuer. Falls sich diese Tendenz fortsetzt, müssen wir Juniorenmannschaften zurück ziehen und Junioren aus dem Verein ausschliessen

Deshalb brauchen wir dich !!!

Du spielst bei uns in der 1. Mannschaft, 30+, 40+, A-Junioren oder du bist Mutter oder Vater eines unseren Junioren....

Melde dich bei Tobi oder Tatiana!

Kontakt: andreas.tobler@fca.ch 079/224 71 29



h | BAUGENOSSENSCHAFT HAGENBRÜNNELI



Inspiration für Ihren Garten.

Chlijoggweg 1 - Katzenrüti 8153 Rümlang

Briefadresse: Postfach 60, 8046 Zürich

Telefon: 044 371 29 30 Internet: www.brennerag.ch E-Mail: info@brennerag.ch

- 11 -



A Junioren

Trainingslager 09.02.2019 - 14.02.2019

Wie vor einem Jahr trafen wir uns im Fronwald, zusammen mit den B- und C-Junioren ging die Reise nach Spanien los. Ein Car XXL für 79 Junioren und Betreuer, sowie eine separate Auto Anreise waren nötig um uns alle (84) pünktlich zum Flughafen Basel zu chauffieren.

Unkompliziert und schnell ging das Check-IN und mit etwas Verspätung hob dann unser Flieger ab. Das Flugzeug war fest in FCA-Händen!!!!



Nach ca. 2 ½ h Flug landeten wir in Alicante. Alles nach Programm Gepäck fassen und dann ab in die beiden Cars nach Alfaz del Pi. Nach dem Zimmerbezug, dem Mittagessen und einer kurzen Zimmerstunde ging's zum 1. Training.

Während den folgenden 3 Tagen (Sonntag 10.02. – Mittwoch 13.02.2019) absolvierten wir bei fast durchgehend herrlichem Sonnenwetter 7 Trainings und am Mittwochabend, zum Abschluss ein Trainingsspiel, welches leider knapp und absolut unverdient verloren ging.

Schnell waren die 5 Tage vorbei und am Donnerstag um 06:00 war schon wieder Abfahrt zum Flughafen und Rückflug nach Basel, mit anschliessender Carfahrt zum Fronwald.

Vorbereitung Rückrunde

Seit Anfangs Januar trainieren wir und bereiten uns auf die Rückrunde vor. Die ersten zwei Trainingsspiele sind auch schon Geschichte (1:1 gegen Regensdorf und 0:6 gegen Zug) für das Spiel in Zug gab's ein extra Programm, denn nebst dem Frühstück im Fronwald, ging's geschlossen als ganzes Team im Car zum Spiel. Die nächste beiden Trainingsspiele werden wir gegen den FC Oftringen und den FC Altstetten bestreiten.

Saisonstart ist dann das DERBY in Oerlikon am 31.03.2019 um 13:00Uhr.



.....für sämtliche Elektroinstallationen.......



Delag elektrotechnische Anlagen AG Schaffhauserstrasse 491 8052 Zürich

T: +41 44 303 03 03 F: +41 303 04 04 info@delag.ch www.delag.ch



COIFFEUR

NEW STYLE ANIELLO



Liserra Giuseppe Damen und Herrensalon Wehntalerstr. 494 8046 Zürich Tel. 044 371 78 90 Fax 044 371 78 59



Willkommen im

Einkaufszentrum H-Affoltern

MIGROS

MIGROS Restaurant





Restaurant









sanacare

GRUPPFNPRAXIS



Öffnungszeiten: Montag bis Samstag, 8.00 bis 20.00 Uhr



Frauen

Mit 6 Punkten Rückstand auf den Tabellenführer ging das Team Furttal Zürich in die Winterpause. Die langzeitverletzten kehrten grösstenteils gegen Ende der Vorrunde ins Team zurück. Somit sind die Voraussetzungen für die Aufholjagd in der Rückrunde gegeben und wir können wieder aus dem Vollen schöpfen. Im Januar starteten wir in die Rückrundenvorbereitungen und begannen wieder mit dem Training. Das erste Testspiel gegen den FC Thalwil konnten wir mit 1:0 für uns entscheiden

Am 9.März fliegen wir ins Trainingslager nach Ajya Napa. Die Vorfreude ist riesig und das Team ist hochmotiviert eine lehrreiche und intensive Zeit in Zypern zu verbringen, somit wir bestens vorbereitet in die Rückrunde starten können.



Innovation GmbH





MSK-Kaffeekonzepte GmbH

Kaffeemaschinen / Kaffee

Binzmühlestr. 399 8046 Zürich www-msk-kaffeekonzepte.ch info@msk-kaffeekonzepte.ch Tel. 044 / 845'21'61 Fax. 044 / 845'21'59



Andreas Szellö Wehntalerstrasse 296 8046 Zürich Telefon 044 371 25 33

Telefax 044 371 25 44 www.apothekeaffoltern.ch

E-Mail: a.szelloe@swissonline.ch

Markus Arnold

Malergeschäft

Aussen- und Innenarbeiten

Büro

Lerchenberg 9 8046 Zürich

Telefon 044 884 00 44 Telefax 044 884 00 45

E-Mail: malen-arnold@bluewin.ch

Werkstatt

Limmattalstrasse 57 8049 Zürich Natel 079 418 24 92



Denise Niederberger Blumenfeldstrasse 37, 8046 Zürich www.kiosk-katzensee.ch Phone + Fax 044 844 39 01 Phone Kiosk 044 372 02 05





Steildach Flachdach Fassadenbau Spenglerei Reparaturservice

Im Isengrind 9/1, 8046 Zürich Tel. 044 371 69 05, Fax 044 371 69 30 prais@bluewin.ch



BLUMEN AMMANN

für jeden Anlass beraten wir Sie individuell

Ecke Wehntalerstrasse 285/ Althoossteig 1, 8046 Zürich

Tel. 044 371 32 30 Fax 044 371 32 69

Fleurop-Service / Hauslieferdienst



Ba Junioren

Trainingslager 2019

Abreise

Am Samstag denn 9.2.2019 trafen sich alle Mannschaften um etwa 6:45, bei der Busstation Fronwald.

Um 7:00 war es dann soweit alle Spieler und Trainer waren im Car und das Trainingslager konnte beginnen. Im Car und im Flugzeug merkte man das es für einige zu früh war. In Alicante angekommen fuhren wir mit einem anderen Car zum Hotel. Im Hotel haben alle ihre Zimmer zugeteilt bekommen wo wir dann unsere Sachen deponieren konnten. Vor dem Nachmittag Training haben alle noch gegessen und dann ging es auch schon mit der ersten Trainingseinheit los. Mit dem Car wurden wir zu unseren Trainingsplätzen gebracht. Wir BA Junioren hatten in der ersten Einheit ein Fokus auf Passspiel auf engem Raum und zum Abschluss gab es noch ein kurzes Spiel. Nach dem Training hatten wir etwas Freizeit bis zum Abendessen. Das Abendessen fand bei uns immer in der ganzen Mannschaft statt. Nach dem Abendessen konnten wir bis 23.00 tun was wir wollen, aber um 23.00 war dann Nachtruhe und das hielten natürlich auch alle ein.

Sonntag

Der Tag begann mit dem Frühstück im Hotel. Nach dem Frühstück ging es eigentlich direkt auf den Trainingsplatz. Heute war bei uns auf dem Plan: Passspiel. Dafür haben sich unsere zwei Trainer Amet und Arber und der Co. Co. Trainer Qendrim eine neue Variante vom Ballhalten überlegt. Nach dem Morgentraining ging es zurück ins Hotel für den Mittag. Nach dem Mittagessen hatten wir genügend Zeit zum verdauen und fit fürs Nachmittag Training zu sein. Am Nachmittag haben wir im Training unsere Standarts angeschaut, da wir dort manchmal ein paar Komplikationen hatten in der Saison. Danach ging es zurück ins Hotel. Wie jeden Tag war um 23.00 wieder Nachtruhe.





Montag

Heute war der grosse Tag für uns BA Junioren, wir hatten unser Testspiel gegen eine spanische Mannschaft. Am Morgen hatten wir ein sehr leichtes Training da wir am Abend das Spiel hatten.

Nach dem Training mussten wir ins kalte Becken mit den Beinen, das hilft den Muskeln zur Regeneration damit wir fit sind. Am Abend ging es dann in den Car zum Spielort alle anderen Mannschaften kamen mit um uns zu unterstützen. Was mich als Captain sehr erfreute war das man m Bus schon allen Spielern ihr Fokus ansah und dass alle bereit waren. Die ersten 15 Minuten des Spiels waren etwas schwer für uns, doch danach machten wir das Spiel. In der 1. Halbzeit belohnten wir uns sogar noch für den harten Aufwand, den wir betrieben mit einem Tor unserer Nummer 6 Noah Massamba. In der 2. Halbzeit erzielten wir leider trotz vielen Torchancen kein zweites Tor, den Sieg fuhren wir dennoch ein durch einer sehr starken Defensivleistung der Mannschaft und auch weil jeder Spieler für den Mitspieler gelofen ist.

Man könnte sagen das wir auf dem Platz wie 11 Hunde waren die um jeden Preis den Ball erobern wollten.

Dienstag

Am Morgen hatten wir Trainingsfrei nach dieser starken Leistung im gestrigen Spiel, deswegen haben alle Spieler ausgeschlafen. Nach dem Mittagessen ging es dann ins Training. In diesem Training haben wir unsere Einwürfe angeschaut und die Kopfbälle trainiert. Am Abend mussten wir dann an den CA Match gehen, da Sie uns auch angefeuert haben wollten wir Ihnen das zurückgeben und haben Sie genauso angefeuert. Sie gewannen das Spiel sehr souverän und ich denke wen Sie so in der Saison spielen den können sich Ihre Gegner warm anziehen.

Mittwoch

Am Mittwochmorgen war unser letztes Training und das war das schlimmste. Wir haben zum letzten mal Kondition gemacht und das haben wir sehr lange gemacht. Nach der Kondition gab es noch ein kurzes Spiel gegen die A Junioren. Wir haben das Spiel verloren aber wir hatten auch keine Kraft mehr in den Beinen um richtig zu spielen. Am Nachmittag sind wir als Mannschaft (nur BA) in die Stadt gegangen mit unseren zwei Trainers und Qendrim der auch zur Mannschaft gehört. Dort verbrachten wir viel Zeit bis wir dann zurück mussten um den A Junioren Match zu sehen. Sie verloren das Spiel leider aber Ihre Qualitäten hat man im Spiel mehrmals gesehen.

Donnerstag

Alles schöne hat mal ein Ende, so war es am Donnerstag um 6.30 als wir das Hotel verlassen mussten um die Rückreise zu starten. Fast alle schliefen die ganze Reise durch und als wir dann wieder in Affoltern waren, war es Zeit Abschied zu nehmen. Jetzt geht wieder der normale Alltag los und das warme Wetter werden wir alle vermissen.

Ich glaube ich spreche für alle BA Junioren wenn ich sage, das Lager hat uns als Mannschaft sehr zusammen geschweisst und wir sind jetzt nicht nur eine Mannschaft und Mannschaftkollegen, sondern eine kleine Familie:

Noah Massamba #6









EP: Electronic Partner

Blöd ist.. Blöd ist.. Service intet! Werzichtet! Werzichtet!

8046 Zürich. Furttalstrasse 3, Ecke Wehntalerstrasse Verzweigung nach Regensdorf Tel. 044 371 10 88

◆ HIFI ◆ TV ◆ VIDEO ◆ TELECOM ◆ MULTIMEDIA ◆



Schützen Sie sich und Ihre Wertsachen durch uns und unsere mehr als 30 jährigen Erfahrung





Ca Junioren

Am Samstag morgen flogen wir von Basel nach Spanien. Mit 80 Junioren in einem Flugzeug hat es sehr Spass gemacht. Als wir im Hotel ankamen hatten wir zuerst ein schönes Mittagessen danach ging es direkt ins Training. Wir hatten jeden Tag am Morgen und am Nachmittag ein Training. Die Stimmung in der Mannschaft war sehr gut und das Wetter auch. In den ganzen 5 Tagen hatten wir sehr viel Zeit unter uns zu reden. Wir hatten eine Team Sitzung und haben über die einzelnen Positionen und Formationen gesprochen. Mein Highlight war das Spiel gegen die Spanische Mannschaft das wir 3:0 gewonnen hatten. Wir gingen auch die Spiele vom C2, B1 und A schauen.

Wir gingen auch am Abend ans Meer und hatten Spass.

Nach dem Trainingslager hatten wir einen sehr starken Teamgeist und wir hatten viel gelernt.

Lg Arda (C1)

Trainingslager Alpas del Pi

Mir hat das Trainingslager sehr gefallen.

Es hat sehr viel Spass gemacht. Am meisten hat mir der Match gegen Alpas del Pi gefallen.

Weniger gut war das Essen.

Wir haben auch den Match von der A, Ba und Cb angeschaut.

Es waren alle drei matches sehr spannend.

Ich hoffe wir werden nochmals so ein Trainingslager machen.

Armend

Bericht zum Trainingslager

Wir alle fuhren am Samstag dem 9. Februar am morgen früh von der Bushaltestelle Fronwald in einem doppelstöckigem Car mit Anhänger zuerst mal zum Flughafen Basel. Dort gaben wir das Gepäck auf und absolvierten die Handgepäck und Passkontrolle. Danach stiegen wir in den Flug nach Alicante. Als wir dann ein paar Stunden später im Hotel waren, brachten wir das Gepäck ins Zimmer und gingen Mittagessen. Das Hotel hatte alles was man brauchte, von Pool über Kraftraum etc. war alles dort Nachdem Mittagessen hatten wir später eine Trainingseinheit, dann gab es Abendessen und dann konnten wir (das C a) bis 22:30 draussen bleiben. Die weiteren Tage mussten wir um 8 Uhr frühstücken, gegen 10 Uhr für das erste Training bereit sein. Als das Training zu Ende war ging die ganze Mannschafft zusammen Mittagessen bis wir bis ca. 15:00 Uhr eine Pause zum nächsten Training hatten. Dazu hatten wir ein Freundschaftsspiel gegen den Klub aus der Region dem C.F. L'Alfaz del Pi das wir souverän 3:0 gewannen. Am Donnerstagmorgen sassen wir leider schon wieder im Flugzeug nach Basel.

Das Trainingslager war intensiv dennoch hatte es Spass gemacht.

Ricardo



Trainingslager Bericht

Am 9.Februar trafen wir uns alle früh am Morgen in Fronwald und fuhren mit dem Car bis nach Basel. Von Basel flogen wir nach Alicante. Dort warteten zwei Cars auf uns mit denen wir ins Hotel fuhren. Wir kamen im Hotel an der erste Eindruck war schön wir bekamen unsere Karten für die Zimmer. Um 16:00 hatten wir unser erstes Training. Nach dem Training duschten wir und gingen Abendessen. Nach dem Abendessen hatten wir Freizeit bis 22:30 wo wir C Junioren an den Strand gingen und dort Fotos machten und die Zeit geniessten. Am nächsten Morgen mussten wir um 7:30 aufstehen und um 8:00 war Frühstück um 9:00 hatten wir unser zweites Training im Lager. Die nächsten Tage gingen gleich weiter wir trainierten und hatten zusammen Spass. Am Dienstag 12.Februar hatten wir ein Freundschaftsspiel gegen Alfas del pi. Dieses Spiel gewannen wir mit 3:0 mit einer tollen Unterstützung von unseren Fans□. Und dann kam der 14.Februar der Tag wo wir nachhause mussten. Im Lager hatten wir sehr viel Spass mit dem Besten Trainer aller Zeiten und freuen uns auf das nächste Lager.

Filip Baratovic

Bericht Trainingslager in Alicante, Spanien

Das Trainingslager des FCA im Februar 2019 war sehr schön. Zusammen mit den A, Ba, Bb und Cb Junioren sind wir nach Spanien gereist. Früh am Morgen sind wir mit dem Car von Zürich-Affoltern zum Flughafen in Basel gefahren. Dort sind wir dann mit dem Flugzeug nach Alicante geflogen. Der Flug verlief sehr schnell und im Flugzeug war es auch angenehm. Als wir in Alicante am Flughafen ankamen, sind wir mit einem Car zu unserem Hotel in Alfas del Pi gefahren. Schon am ersten Tag hatten wir unsere erste Trainingseinheit am Nachmittag. Das Wetter war sehr warm und ich habe es sehr genossen. Die Zimmer im Hotel waren auch sehr schön. Jeden Tag haben wir morgens mittags und abends im Hotel gegessen. Das Essen im Hotel fand ich aber nicht besonders fein. Leider konnten wir am nächsten Tag am Sonntag, nicht wie geplant zum Spiel nach Valencia ins Stadion gehen. Das habe ich schade gefunden. Die nächsten zwei Tage am Montag und Dienstag verliefen normal. Wir hatten jeden Tag zwei Trainings. Unser Trainingsplatz hat mir sehr gut gefallen, weil er eine schöne Lage hatte und der Rasen sehr gut war. Abends konnten wir jeden Tag bis um 22:30 draussen bleiben. Wir sind immer in der Stadt und am Strand gewesen. Am Mittwoch hatten wir ein Freundschaftsspiel gegen Alfas del Pi. Wir konnten das Spiel erfolgreich mit 3:0 gewinnen. Dabei habe ich ein Tor und einen Assist erzielen können. Am Donnerstag war das Trainingslager dann schon zu Ende. Die Rückreise war sehr schnell vorbei. Im ganzen war es ein sehr schönes und erfolgreiches Trainingslager. Kosta Ca

Trainingslager Bericht

Am 9.Februar 2019 flogen die A, B und C Junioren des FCA nach Alicante. Es war ein Trainingslager und alle freuten sich auf das erste Training. Für jedes Training mussten wir mit dem Car zum Platz und zurück fahren. Wir hatten pro Tag 2 Trainings und am Abend Freizeit. Am Dienstag hatten wir ein Freundschaftsspiel, welches wir mit 3:0 für uns entschieden. Es war ein sehr spannendes Spiel und alle waren hoch motiviert. Als wir am Abend nach dem Spiel im Hotel wahren gingen alle Essen und dann gleich auf ihre Zimmer. Wir waren alle so kaputt, dass wir gleich ins Bett gingen und einschliefen. Am Donnerstag, den 14 Februar war das Lager leider schon wieder vorbei. Manche waren froh drum und andere weniger. Doch alle waren sich einig, es war ein super Lager gewesen und wir haben alle viel gelernt. Auf dem Rückflug hatten alle gute Laune und wir waren schnell wieder in Zürich. Dort angekommen verabschiedeten wir uns und jeder ging wieder zu sich nach Hause. Dieses Lager werden wir so schnell nicht wieder vergessen.

Leandro



Auf dieses Trainingslager habe ich mich besonders gefreut da ich meine Mitspieler besser kennenlernen konnte. Als wir angekommen waren war es direkt schönes Wetter, weshalb ich mich noch mehr freute! Die Zimmer waren auch ganz Gut, genauso wie das Essen. Die Trainings waren dafür aber sehr gut. Viele verschiedene Intensive Übungen. Was mir auch gefallen hat, war das Spiel gegen die spanische Mannschaft. Das Spiel haben wir klar dominiert und schlussendlich auch 3:0 gewonnen. Was mir aber am besten gefallen hat waren die Abende zusammen mit den Jungs. Wir liefen alle zusammen mit Musik an den Strand oder gingen etwas Essen. Manchmal waren wir auch nur in den Zimmern und assen Dinge die wir vom Supermarkt gekauft hatten. Alles in allem waren ein sehr gutes Trainingslager was mir sehr viel Spass gemacht hat!

L.g Päde

Trainingslager 2019 FCA

Das Trainingslager dieses Jahr fand in Alicante, Spanien statt. Gerade erst mit dem Car im Hotel angekommen wurden uns die Zimmer zugeteilt und in Gruppen ging jeder in sein zugeteiltes Zimmer. Zwei Mal am Tag hatten wir intensives Training, was ein riesen Unterschied zu unserem normalen Trainingsplan war. Von Tag zu Tag wurden wir immer müder, unsere Muskeln wurden immer schwerer, und wir hatten immer mehr Schmerzen. Doch wie man so schön sagt: "Was dich nicht tötet macht dich stärker!" Trotz all den Schmerzen versuchten wir immer unser Bestes zu geben, motiviert zu bleiben und uns gegenseitig bis ans Ende zu pushen. Wer der Besten sein will, muss dafür auch alles geben! Wir hatten auch ein Freundschaftsspiel gegen die Einheimischen in dem wir trotz all unseren Schmerzen ziemlich gut abgeschnitten haben. Im Grossen und Ganzen War das Trainingslager ein tolles Erlebnis.

Sasha Gamba (Captain C1)













Kob co.aq

Blumenfeldstrasse 85 Telefon 044 371 11 20 kolb.ag@bluewin.ch Sanitär Heizung Spenglerei Solaranlagen

8046 Zürich Fax 044 371 34 01 www.kolb-haustechnik.ch







Beauty By Anna

www.beautyanna.ch

Wehntalerstrasse 600 8046 Affoltern-Zürich

Telefon: 0433220022 Mobile: 076 443 97 65

info@beautyanna.ch





Roger Lüthi

Migrol Tankstelle Wehntalerstr. 387, 8046 Zürich, Tel. 044 371 46 22, Fax 044 371 53 59

Shop 365 Tage offen Täglich frisches Brot





Bb Junioren

Trainigslager Junioren Bb 9. – 14.02.2019 Benidorm bei Alicante

Impressionen der Junioren:

"Das Trainingslager war für mich ein super Erlebnis, weil wir dadurch vieles gelernt haben wie z. B Zusammenspielen

Durchs Trainingslager wurden wir zu einer Einheit, wir gingen zusammen durch Höhen und Tiefen. Und wir haben vieles mitgenommen vom Match gegen dem Ca."

Mobeen

«Wir gingen motiviert ins Trainingslager und freuten uns auf das schöne Wetter.

Wir hatten zwei Mal am Tag Training und ein Bus fuhr uns zum Fussballplatz.

Am Anfang hatten wir Probleme mit der Pünktlichkeit, doch dies verbesserte sich im Laufe vom Trainingslager. Manche hatten sich jedoch leider verletzt und konnte nicht mit trainieren."

Philipp

"Für mich war mein erstes Trainingslager, wo ich dabei war. Somit kann ich jetzt gut beurteilen wie es für mich war. Das Trainingslager fand in Spanien statt, so wie das letzte Jahr. Also die meisten wussten schon wie die Hotelanlage aussieht, da viele schon beim letzten Mal dabei waren. Als wir nach der langen Reise endlich ankamen, konnten wir unsere Zimmer beziehen. Das Zimmer und das Hotel selber fand ich relativ schön und gut, so bekam ich einen guten Eindruck. Das erste Training war klasse, weil wir schönes Wetter hatten. Was ich auch gut fand ist, dass der Rasen in einem guten Zustand war. Das einzige das mich ein wenig gestört hat war das Essen, das mir nicht so schmeckte. Der Match von unseren C1 Junioren war einfach super, da diese Mannschaft so gut zusammen gespielt hat. Das Trainingslager ging schnell vorbei - dies ist sicher, weil es lustig und cool war. Nach diesen Erfahrungen kann ich mit gutem Gefühl sagen, dass ich das nächste Mal auch wieder dabei bin!"





Voll motiviert, trotz dem frühen Aufstehen, standen die Junioren pünktlich um 06.45 Uhr beim Fronwald bereit für die Abfahrt und zugleich zum Start ins Trainingslager.

Nachdem wir von Basel aus nach Alicante geflogen sind, ging es mit dem Car weiter zum Hotel. Dort wurden zuerst die Zimmer bezogen und danach gab es eine Stärkung am Mittags-Buffet. Danach ging es bereits zum ersten Training bei strahlendem Sonnenschein.

Am Sonntagmorgen um 10:00 Uhr startete dann das erste Morgentraining. Die Junioren hatten pro Tag zwei Trainingseinheiten zu je 1,5 Stunden. Nach dem Essen um 16:30 Uhr ging dann das zweite Training los. Die Trainingszeiten wurden danach vorverschoben, so dass das Morgentraining bereits um 09:00 stattgefunden hat. Das Mittagstraining wurde ebenfalls d.h. auf 5:00 Uhr angesetzt.

Die Plätze waren, wie bereits im Vorjahr in einem sehr guten Zustand und auch der "Albir Garden Sports Komplex" hat den Junioren sehr gut gefallen. Die Sportinfrastruktur, den Aussen- und Indoor-Pool, das Jacuzzi, die Sauna sowie der Gym wurden von den Junioren ausgiebig genutzt.

Wie auch im Vorjahr wurden wir von Petrus verwöhnt. Praktische jeden Tag haben die Junioren unter stahlblauen Himmel und angenehmen Temperaturen die strengen Trainingseinheiten voll motiviert absolviert.

Am Donnerstagmorgen mussten dann alle wieder früh aufstehen und die Rückreise antreten.

Das Trainingslager war wieder ein grosser Spass und eine Bereicherung für die Junioren. Es macht sich klar bemerkbar, dass das Team zusammengewachsen und nun bereit für die Meisterschaft ist.







Wenn Gartenarbeit nicht zu Ihrem Fitnessprogramm gehören soll...



Gartenbau Genossenschaft Zürich 044 371 85 85 ggz-gartenbau.ch



Akupunktur - TCM (ASA)
Allgemein- und Sportmedizin (SGSM)
Manuelle Medizin (SAMM)

Klubarzt FC Zürich-Affoltern

Dr. med. Michael Knobloch Wehntalerstr. 441 8046 Zürich Tel. 0041 (0) 44 - 372 18 80 Fax 0041 (0) 44 - 372 18 81 www.akupunktur-sportmedizin.ch





Gibt's nur bei AUGENKONTAKT!

WEHNTALERSTRASSE 540 AM ZEHNTENHAUSPLATZ 8046 ZÜRICH TEL. 044 371 07 11 WWW,AUGENKONTAKT,CH

AUGENKONTAKT

ANDEREGG & AECHERLI

BRILLEN LINSEN OPTIK









Restaurant Pippone
I. & P. Birda
Schauenbergstrasse 9
8046 Zürich
Telefon 044 371 55 25
pippone@gmx.ch



Benno Peter

Marietta Pini

med. Massagen Fussreflexzonen Dorn- / Breussmassage Jin Shin Jyutsu* Akupressur

Krankenkassen anerkannt Termine nach Vereinbarung

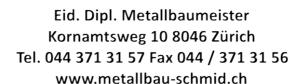
In Böden 174, 8046 Zürich, 044 371 21 40 viva.praxis@bluewin.ch

HAEFELI Diamantwerkzeugfabrik AG Riedenhaldenstrasse 51 CH-8046 Zürich Tel +41 (0)44 377 80 50 Fax +41 (0)44 377 80 60 Email post@haefeli-info.ch www.haefeli-info.ch











Schudel Bedachungen

Affolternstrasse 168 8050 Zürich Telefon 044 311 93 84





Vesna Jakovljevic dipl. Physiotherapeutin

Praxis für Physiotherapie und Lyphdrainage

Zürich Affoltern Wolfswinkel 9a 8046 Zürich



Senioren

«Ski»-Weekend 30+, 40+ & Friends

Vom 24. bis 27. Januar 2019 verbrachten einige Senioren, Veteranen, Vorstandsmitglieder und Freunde des FCA wunderschöne Wintersporttage im vorarlbergischen Brand.

Einige 40+ und 50+ kennen dieses Skigebiet und die Einheimischen seit ihrer Kindheit, wo noch alte 2er Sessellifte den Transport erledigten und der Aprésski von 15.30 bis 03.30 dauerte... jaja das waren noch Zeiten...

Bereits am Mittwoch reisten einige an und konnten den Donnerstag bei strahlend schönem, aber kaltem Winterwetter geniessen. Superschnee, Kaiserwetter lockten die meisten bereits am Donnerstagmittag auf die Piste oder in die Schneeschuhe. In der Tat; der Schreibende, hat solch tolle Schneeverhältnisse in Brand selten erlebt. Aufgewärmt wurde im Niggenkopfstüble, was auch den allgemeinen Treffpunkt bildete. Teils in der Sonne, teils um den Holzofen, wo die kalten Fingerli wieder aufgetaut wurden. Im Rest. Palüdhütte wurde eine Supergulaschsuppe serviert und Martin konnte den frisch gemachten Kaisernschmarrn mit anderen liebevoll teilen.

Nach der tollen und gut fahrbaren Talabfahrt wurde ein kurzer Aprésski im Heubodä eingenommen, so dass pünktlich bei Martin im Steakhaus die Tische besetzt werden konnten. Unkompliziert und angenehm begegneten wir dem Gastgeber, welcher auch spontan eine Runde Schnäpse ungezwungen servierte («so ä falsche Patrone» \Box).

Danach, ab zum Livekonzert der Partyhelden mit ihrem Hit «Seeleli la bambele laa». Mit diesem und zwei ähnlichen beschallten sie den Heubodä bis weit über 0.00 Uhr hinaus. Schön und Schlange auch auf Platz... wunderbar! Die Bombardillo-Front mit einem handlichen Ein-Meter-Gerät zur Verteilung der süssen Schnäpse war ziemlich offensiv unterwegs, so dass rasch die Stimmung in die Höhe getrieben wurde.

Am Freitag; weiterhin strahlender Sonnenschein; tröpfelten die Sportler auf die Skipiste mit dem allgemeinen Treffpunkt Niggenkopf. Auch Beni, als Neuling in Brand, erfreute sich am tollen Speed bei Mariette an der Bar... Nun gut, sie hat uns während Stunden mit Speis und Trank versorgt, um danach eine zu tiefe Rechnung zu präsentieren und noch eine Runde zu spendieren. Grosszügigkeit und Gastfreundschaft auf hohem Niveau! Die Seifenblasmaschinen von Grischa erfreute zusätzlich Jung und Alt. Zwischendurch gelang es ein paar Wilden wunderbare Carvingschwünge in den Schnee zu zaubern.

Am Freitagabend wurden wir bei Alex in der Alpentenne bewirtet. Zunächst erweckten wir das Papageno zum Leben. Auch waren sehr viele andere Gäste im Papageno vor und nach dem Essen vertreten. Den Schreibenden mutete das Abendessen ziemlich hektisch an... und die Suppe (Knobli) musste im Garten zuerst gejagt werden... es ging elend lange bis diese schliesslich serviert war, wobei die Hauptspeisen danach zügig präsentiert wurden und qualitativ gut bis sehr gut waren. Den «Dessert» gönnten wir uns dann im Papageno... auch da hielten wir es so ziemlich lange aus. So konnten wir auch den DJ's aus dem Aargau zeigen, was sich gehört für eine anständige Party (Hymnen aus Russland, GB etc.)



Ohne Kopfweh und mit einem tollen Frühstück (inkl. Skirennen in Kitzbühl und Besuch des Vereins-Präsidenten Heinz im Frühstücksraum) nahm der Samstag rasch Schwung auf. Das Wetter und paar Bierli waren leider gekippt. Bewölkt, Schneeregen und Temperaturen weit über null Grad luden nicht gerade zum Skifahren ein. So wurde Slavo's Kappe im Dorf gesucht. Er hat diese scheinbar am Vorabend verloren; Papageno, Alpentenne, Liftstüble und Biatholonkeller... In dieser Reihenfolge wurde das Dorf erkundet. Jaja, richtig; Polysportiv wurden wir in die Künste des Biathlons eingeführt. Natürlich ohne die Laufdistanz, aber immerhin an einem Simulator mit Laserpointer. Coole Sache... Auch die Elektrofahrzeuge, welche gemietet werden könnten, faszinierten Heinz insbesondere. Glücklicherweise konnten die Fussgänger rechtzeitig ausweichen...

Zu erwähnen ist, dass Einige trotz den Verhältnissen auf die Skier gestiegen sind (gäll Michi) und Slavo's Kappe nicht aufgetaucht ist. So nahm der Samstag seinen Lauf, ehe sich der Trupp bei Werner im Colrosa einfand, um sich wiederum toll verwöhnen zu lassen. Die Kulinarik liess nichts zu wünschen übrig und der Gastgeber erfreute sich sichtlich an unserem Besuch.

Nach einem kurzen Umtrunk an der Bar im Colrosa erwischte der Schreibende den Rank rechtzeitig und fand sich quer auf dem Doppelbett liegend wieder. Roger war behilflich und geleitete ihn dann freundlich aber bestimmt ins Einzelbett rüber.

Brand; ja man kann sagen, dass sich gewisse Dinge ändern... z.B. die Geschwindigkeit und Kapazität der Sesselbahnen, die Anzahl der Gäste, die verschiedenen touristischen Angebote usw. Eines bleibt jedoch seit Jahren, nein Jahrzehnten bestehen; das Miteinander und die gute Stimmung untereinander. Egal auf oder neben der Piste... «das Seeleli la bambele la» war und ist in Brand stets im Vordergrund.

Somit freue ich mich auf weitere Events mit Euch; auf's Grümpi (21./22.6.), auf die Wanderung Mitte Sep. und natürlich auf 's Skiweekend 2020...

Sportliche Grüsse und allen eine erfolgreiche Rückrunde.

Sportliche Grüsse Slavo





KARL HÜPPIN Fleisch+wurst

Friesstrasse 44 8050 Zürich-Seebach Telefon 044 301 33 80



Einzelstunden zum Reinschnuppern jederzeit buchbar!

- · Schöne und ruhige Anlage mit 5 Sandplätzen
- Geselliges und sportliches Ambiente
- · Juniorentraining
- Turniere und Wettkampftennis
- · Clubrestaurant mit kulinarischen Events

Reduzierte Beiträge im ersten Mitgliedsjahr!

Info:

Tennisclub Lerchenberg, Lerchenhalde 2, 8046 Zürich-Affoltern www.tennisclub-lerchenberg.ch marketing@tennisclub-lerchenberg.ch





ASCHI



Wehntalerstrasse 310 | 8046 Zürich

Das Team der Hör Oase freut sich auf Ihren Besuch



Ihr Hörgeräte-Fachgeschäft in Zürich Nord
Der sichere Weg zum guten Hören

René Daubenmeyer

Hörgeräte-Akustiker mit eidg. Fachausweis Dipl. Pädakustiker AHAKI

Tel. 044 213 22 22

www.hoer-oase.ch | info@hoer-oase.ch



Euer Reisebüro in Zürich-Affoltern an der Wehntalerstrasse 470

(vis-à-vis Kath. Kirche St. Katharina, Nähe Restaurant Frieden)

Für alle Ferienpläne und Reisen weltweit: Badeferien, Städtetrips, Kreuzfahrten, Rundreisen

Ich berate Euch gerne persönlich!

Hans-Ueli Zihlmann – Zihlmann Zeitreisen AG Wehntalerstrasse 470 – 8046 Zürich – Tel. 052 624 88 19 huzihlmann@zihlmann-zeitreisen.ch – www.zihlmann-zeitreisen.ch





PRIVATSCHULE

GANZHEITLICH CHRISTLICH





• TEXTILDRUCK • SIEBDRUCK • WERBETECHNIK •

Adlikerstrasse 290 • 8105 Regensdorf • 079 421 1840 artatelier.ch • info@artatelier.ch



So frisch. So nah. So günstig.





ERSTER SEINER ART.

DER NEUE VOLVO XC40.

Der neue Volvo XC40 ist einzigartig, Sein unverwechselbares Design unterstreicht seinen urbanen Charakter. Sein Innenraumkonzept vereint hochwertigste Materialien mit höchster Flexibilität. So findet im neuen Volvo XC40 alles, was Sie mitnehmen möchten, einen Platz, der nicht nur praktisch, sondern auch sicher ist. ERFAHREN SIE MEHR BEI UNS ODER AUF VOLVOCARS.CH/XC40

INNOVATION MADE BY SWEDEN.

Volvo Swiss Premium* Granti-Service bis 10 Jahner150 000 Kilometar, Werksgarantie bis 5 Jahne/150 000 Kilometer und Verschleissreparaturen bis 3 Jahne/150 000 Kilometer (es gilt das zuerst Erreichte).

KEHLHOF GARAGE AG | 8162 Steinmaur | 043-422 20 20 Gewerbestrasse 13 | www.kehlhofgarage.ch